



Liebe Schützenbrüder und Schützenschwestern, liebe Gäste,

die Jungschützen der St. Johannes Schützenbruderschaft Oberense haben sich den Leitspruch „Tradition mit Freunden“ für den diesjährigen Bezirksjungschützenfesttag ausgesucht.

Der Leitspruch verkörpert für mich ein starkes Gefühl von Gemeinschaft. Das gilt auch für die Arbeit der Jungschützen und Schützen in den einzelnen Bruderschaften. Denn man feiert nicht nur zusammen, man will auch gemeinsam etwas auf die Beine stellen. Wichtig ist immer, dass es eine gemeinsame Basis gibt. Das ist bei uns Schützen im besonderen Maße im Leitspruch „Glaube, Sitte, Heimat“ verankert.

Gerade hinter diesen Begriffen verbirgt sich „Tradition“. Das bedeutet, dass dieser Begriff nach wie vor aktuell ist. Wir Schützen müssen uns immer der Verantwortung stellen, dieses zu hinterfragen. Ist es wirklich noch unser gemeinsames Fundament oder hat es schon Risse?

Wenn ja steht es in unserer Verantwortung diese Risse wieder zu verschließen. Und genau dieses können Veranstaltungen leisten, in denen wir als Freunde etwas zusammen unternehmen. Denn da wo man unter Freunden ist, da ist man wertgeschätzt. Dabei geht der Zusammenhalt der einzelnen Schützen oft über die einzelne Bruderschaft oder den einzelnen Verein hinaus.

Ich würde mich sehr darüber freuen, wenn wir den diesjährigen Bezirksjungschützenfesttag in Oberense als Freunde zusammen feiern.

Ich wünsche Euch allen einen guten Start in die neue Schützenfestzeit.

Mit freundlichem Schützengruß

Ulrich Frieling
Bezirksjungschützenmeister

Liebe Jungschützen, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, verehrte Festgäste des Bezirksjungschützenfesttages,

die Schützenbruderschaft St. Johannes Oberense möchte Euch zu der diesjährigen Bezirksjungschützenwoche unter dem Motto „Tradition mit Freunden erleben“ herzlich einladen und willkommen heißen.

Das Schützenwesen, unter seinem Leitgedanken „Glaube, Sitte, Heimat“, wahrt viele wertvolle Traditionen und Tugenden und versucht diese im gesellschaftlichen Leben stets einzubringen. Dabei ist es von Bedeutung Traditionen nicht nur zu bewahren, sondern sie zu gestalten und zu teilen, um sie schließlich mit Freunden erleben zu können. Besonders die Jugend müssen wir dabei von unseren Grundgedanken überzeugen und versuchen sie dafür zu begeistern. Denn dann werden sie schnell feststellen, dass Tradition mit Freude gelebt werden kann.

Wir wünschen allen Teilnehmern/innen eine erfolgreiche und unterhaltsame Bezirksjungschützenwoche, sportliche und faire Wettkämpfe, geselliges Beisammensein mit fundierten Gesprächen und einen anregenden Bezirksjungschützenfesttag zum Abschluss der Woche.

Mit einem herzlichen Schützengruß

Rainer Busemann
Brudermeister
Wymar Schliöser
Jungschützenmeister

» Tradition ist Bewahrung des Feuers
und nicht Anbetung der Asche. «

von Gustav Mahler

Zugfolge:

Brudermeister/stellvertretender Brudermeister der Schützenbruderschaft St. Johannes Oberense

Gruppe 1:

- Spielmannzug Hewingsen
- Bezirksvorstand und Ehrengäste
- Bruderschaft/Schützenverein Bezirksjungschützenkönig
- Bruderschaft Jugendprinz
- Bruderschaft Schülerprinz
- St. Sebastianus Wert

Gruppe 2:

- Musikverein Höingen
- St. Josef Höingen
- St. Schützenverein Hilbeck
- St. Hubertus Sieveringen
- St. Michael Holtum
- St. Hubertus Hünningen-Lüttringen

Gruppe 3:

- Tambourcorps Einigkeit Westönnen
- St. Sebastianus Westönnen
- St. Marien Waltringen
- St. Kunibert Büberich
- St. Lambertus Bremen
- St. Hubertus Scheidingen

Gruppe 4:

- Spielmannzug Niederense
- St. Hubertus Niederense
- St. Georg Sönnern-Pröbsting
- St. Hubertus Mawicke
- St. Hubertus Süddinker
- St. Johannes Oberense

Sollten aufgrund der Schießergebnisse 2 Vereine aus jeweils einer der Gruppen 2-4 in die Gruppe 1 kommen, so wird die Gruppe mit einem Verein aus der Gruppe aufgeführt, die keinen Verein in Gruppe 1 abgibt.